

## INTERVIEW

### Osteoporose früh erkennen!

Zum Osteoporosetag erinnert Dr. Jutta Semler daran, daß Patienten von Therapien vor der ersten Fraktur profitieren. **2**

## IM GESPRÄCH

### Die im Regen stehen

Zwei Monate nach der Flutkatastrophe in Sachsen bleiben viele traumatisierte Opfer ohne professionelle Hilfe. **3**

## GESUNDHEITSPOLITIK

### Warten auf die Super-Reform



Südbadens KV-Chef Dr. Gerhard Dieter Hoff, daß das Super-Ministerium auch Super-Ideen hat. **7**

## MEDIZIN

### Rheumatische Erkrankungen

Leflunomid ist bei vielen verschiedenen Rheumaerkrankungen wirksam, auch bei Psoriasis-Arthritis. **9**

## WIRTSCHAFT

### Niedrigzinsen als Dauerzustand?

Eine Trendwende bei Zinsen für Baukredite ist nicht in Sicht. Bauherren sollten diese Phase für sich nutzen. **15**

## PANORAMA

### Warum Teenager launisch sind

US-Forscher meinen, es liege an einer Umstrukturierung im Gehirn, daß Teenies ihr soziales Gespür verlieren. **16**

## ÄRZTE & ZEITUNG

### Leser-Service:

Tel.: (061 02) 5060  
Fax: (061 02) 5061 77

### Redaktion:

Tel.: (061 02) 5060  
Fax: (061 02) 588 70  
(061 02) 587 40

### Verlag:

Tel.: (061 02) 5060  
Fax: (061 02) 5061 23

### Internet:

E-mail: info@aerzt  
Web: www.ae  
Paßwort: arzt0n

ZB  
260.9 / X  
ZB MED

Lordick: „Selbsthilfegruppen erinnern uns immer wieder daran, das Arzt-Patienten-Verhältnis in den Vordergrund zu stellen.“

Durch die Einführung der Fallpauschalen in Kliniken kämen auf die Selbsthilfegruppen immer mehr Aufgaben zu, sagte Margit Golfels vom Bundesverband der

## Risiken durch Pockenvakzine

**NEU-ISENBURG (eis).** Bei der Verwendung alter Pocken-Impfstoffe zur Bioterror-Vorsorge können Ungeimpfte mit den Vaccinia-Viren angesteckt werden, warnen US-Ärzte. Das Vaccinia-Virus ist zwar weniger virulent als das Pocken-Virus, kann aber in seltenen Fällen, etwa bei Immunschwäche, tödliche Erkrankungen hervorrufen, meldet das „JAMA“ in seiner aktuellen Ausgabe.

## Neue Argumente für Brustern

In zwei aktuellen Studien konnte kein Überlebensvorteil durch

**MAILAND / PITTSBURGH (run).** Befürworter einer brusterhaltenden Operation bei Frauen mit Brustkrebs erhalten neue Argumente. In zwei jetzt publizierten Studien über 20 Jahre ergab sich kein Überlebensvorteil durch eine radikale Mastektomie.

In der einen Studie haben Professor Umberto Veronesi und seine Kollegen vom European Institute of Cancer in Mailand 701 Frauen mit Brustkrebs bis zu zwei Zentimetern Größe (T1) über 20 Jahre nachgeachtet. Bei ihnen war die

Patienten immer mehr als Wegweiser.

Angehörigen psychisch Kranker: „Wir müssen die Mängel auffangen, die durch die geringere Klinikverweildauer entstehen.“

Weniger Bürokratie bei der finanziellen Förderung der Selbsthilfe forderte Dr. Ellis Huber, Vor-

## Spekulationsfristen

Koalition: Aktiengewinne generell v

**NEU-ISENBURG (lu).** Um rund 14 Milliarden Euro will die rot-grüne Koalition im Jahr 2003 Bund, Länder und Kommunen entlasten. Geld bringen soll unter anderem eine generelle und unbefristete Spekulationssteuer auf Wertpapiergeschäfte. Bislang gelten bei Aktiengeschäften Spekulationsfristen von einem Jahr, nach deren Ablauf keine Steuern anfallen. Aktionärsschützer und Fondsgesell-

standschef Hamburg: dern die schuld, daß statt 51 C und Jahr werden. Sie

schaften ha ne scharf k kauf von Grundstück onsfrit vo Ärzte, die e zehn Jahre dann Steue Allerdings n Vorhaben Union do bringen. S

Brust entweder ganz oder nur teilweise – dann erfolgte auch ein Bestrahlung – entfernt worden. Frauen mit Lymphknotenbefall erhielten zudem eine adjuvante Chemotherapie (NEJM 347, 2002, 1227).

Das Ergebnis: Am Studienende lebten in beiden Gruppen noch 41 Prozent der Frauen. In beiden Gruppen war es ähnlich oft zu einem Befall der kontralateralen Brust, zu Fernmetastasen oder einem zweiten Primärkarzinom gekommen. Lediglich die Rate lokaler Rezidive war bei der brusterhaltenden Therapie zwar gering

(8,8 Prozent) (8,8 Prozent) fiktant höhe gruppe (2,3 In der z von Pittsbu en mit eine Zentimeter ner bruste oder ohne K ner Radikal tersucht (N Auch hie nach Ansic eindeutig fi und für ei